

# MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1

Imprägnierung - Grundierung - Lasur



## Produktbeschreibung

### Anwendungsbereich

Lösemittelhaltige matte 3in1 Holzlasur für den universellen Einsatz im Außenbereich z.B. Holzfassaden, Vordächer, Holzverkleidungen, Balkone, Zäune, etc.

### Eigenschaften

schützt gegen Bläue, Pilz- und Insektenbefall nach DIN 68800-3.  
Wirksamer Bläueschutz bei Auftragsmenge von 140-155 g/m<sup>2</sup>.  
BAuA-Nr. N-94879.  
hoher Schutz vor UV-Strahlung und Feuchtigkeit.

### Farbton

Farblos, Kiefer, Lärche, Teak, Eiche, Nussbaum, Hellgrau, Dunkelgrau

## Verarbeitung

### Auftragsverfahren

Streichen, nicht Spritzen!

### Beschichtungsaufbau

Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Abschnitt „Untergrundvorbereitung“.

#### Imprägnierung

1 x MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1  
Zwischentrocknung: ca. 12 h

#### Grundbeschichtung

1 x MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1  
Zwischentrocknung: ca. 12 h

#### Schlussbeschichtung

1 x MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1

### Verarbeitungshinweise

Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.

Vor Gebrauch gut aufrühren.

<b>Allgemeine Hinweise</b>	<p>Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.</p> <p>Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich in einigen Fällen, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.</p> <p>Bei neuen Holzbauteilen empfehlen wir eine allseitige Beschichtung. Waagrechte Holzteile dünn streichen, um ein Abblättern aufgrund zu hoher Schichtstärke zu vermeiden. Systembedingt sind Lasuren nur eingeschränkt trittfest und unterliegen daher einer häufigeren Pflege. Harzfluss kann anstrichtechnisch nicht vermieden werden. Das Auswaschen von wasserlöslichen Holzinhaltstoffen, speziell bei Schlagregen, kann durch eine allseitige Beschichtung und einem zusätzlichen Anstrich der Hirnholzflächen minimiert werden. Auf Lärchenholz und inhaltsstoffreichen Hölzern können Putzreste (hohe Alkalität) oder Eisenstaub (Rostbildung) zu schwarzen Verfärbungen führen.</p> <p>Bei Ausbesserungen in der Fläche muss Material mit der gleichen Chargennummer sowie das gleiche Werkzeug verwendet werden. Achtung! Bei Verwendung von farblosen Lasuren muss auf Grund von geringerem Witterungsschutz mit verkürzten Renovierungsintervallen gerechnet werden.</p>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.
<b>Trockenzeit</b>	Überstreichbar nach 12 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängert sich diese Zeit. Auf inhaltsstoffreichen Hölzern (wie z. B. Eiche, Iroko) kann es zu einer Trocknungsverzögerung kommen.
<b>Verbrauch</b>	Ca. 125 ml/m <sup>2</sup> auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
<b>Verdünnung</b>	Das Produkt ist streichfertig eingestellt.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch Pinsel gründlich austreichen. Anschließend mit Terpentinersatz reinigen.
<b>Lagerung</b>	Mindestens 2 Jahre in original verschlossenen Gebinden. Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern. Anbruchgebilde dicht verschlossen halten. Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gelieren/eine Hautbildung zu vermeiden.

## Untergrundvorbehandlung

Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in unten aufgeführter Tabelle.

Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte max. 15%), sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden. Voraussetzung für eine lange Haltbarkeit der Beschichtung ist die Beachtung der Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes.



Untergrund	Vorbereitung / Beschaffenheit	Grundierung
Nadel- und Laubholz sowie für den Außenbereich geeignete Holzlagenwerkstoffe, wie z. B. Massivholzplatten, Brett-schichtholz (BSH), Konstruktionsvollholz (KVH), etc.	Für eine optimale Haltbarkeit empfehlen wir glatte Holzoberflächen mit Körnung 80 in Faserrichtung zu schleifen, gründlich zu reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe, wie z. B. Harze und Harzgallen, zu entfernen. Scharfe Kanten sind zu runden.  Harzreiche Hölzer und Exotenhölzer mit trocknungsverzögernden Inhaltsstoffen mit einer Nitro-Verdünnung reinigen.	1 x MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1
Tragfähige Altanstriche	Intakte Flächen von Staub und Schmutz befreien und 1-2 x mit MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1	
Nicht tragfähige Altanstriche	Lose, nicht tragfähige Anstriche mechanisch entfernen, gut haftende Altanstriche anschleifen (Körnung 60) und nachschleifen (Körnung 120). 2-3 x MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1 farbig	

## Hinweise

### Inhaltsstoffe

Alkydharz, Aliphaten, Aromaten, Glykole, Titandioxid, Ruß, Eisenoxidpigmente, Kieselsäure, Wachse, Entschäumungsmittel, Lichtschutzmittel, Netzmittel, Trockenstoffe, Verdickungsmittel, Antihautmittel, IPBC (3-Iod-2-propinylbutylcarbamate), Tebuconazol, Permethrin, polymeres Betain

### Dichte

Ca. 0,877 g/cm<sup>3</sup>

### Bindemittelart

Alkydharz

### GISCODE

HSL10

### VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/f): 700 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält maximal 700g /l VOC.

### Kennzeichnung / Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bei Lappen, die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt worden sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Getränkte Lappen ausgebreitet trocknen lassen; Aufbewahrung in geschlossenen Metallbehältern bzw. unter Wasser notwendig.

Mit MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1 frisch behandeltes Holz muss nach dem Anstrich auf undurchlässigem, hartem Untergrund gelagert



## Entsorgung

werden, um das Eindringen von Produktresten in den Boden oder Gewässer zu verhindern. Eventuell austretendes Produkt muss zur Wiederverwendung oder zur Beseitigung aufgefangen werden.

MODULAN 7100 Rapidlasur 3in1 enthält biozide Wirkstoffe zum Schutz vor Bläue, holzerstörenden Pilzen und wirkt vorbeugend gegen Insektenbefall. Das Produkt ist daher nur anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist. Nicht in Innenräumen anwenden. Darf nicht zur Behandlung von Räumen angewendet werden, in denen Lebens- oder Futtermittel gewonnen, hergestellt, aufbewahrt oder verkauft werden. Nicht für Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird und nicht für Holz in dauerndem Erd- und/oder Wasserkontakt verwenden. Gefahr für Fledermäuse. Behandeltes Holz darf nicht in unmittelbarer Nähe von Gewässern eingesetzt werden.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080111.

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Technische Information Stand 07/2021